



SCHREIBEN AM NETZ. LITERATUR IM DIGITALEN ZEITALTER

MITTWOCH, 5. JUNI 2002

- 9.30 Begrüssung: Helga Nowotny
Einführung: Johannes Fehr
- 10.15 **«UNSER SCHREIBZEUG ARBEITET MIT AN UNSEREN GEDANKEN»**
Martin Stingelin
- 11.30 «literatur@internet - oder warum die zukunft des schreibens längst da ist»
Beat Suter, René Bauer
- 14.15 LABOR: «Die Ethnographin im Netz. Oder was erzählen uns «Seiten unter Bearbeitung» über die Forschungspraxis?»
Martina Merz
- 15.00 Dialog 1: mit Dzevad Karahasan, Matthias Politycki, moderiert von Villő Huszai
- 16.30 Allgemeine Diskussion des Tagesthemas, moderiert von David Gugerli
- 20.00* **Lesung 1: Walter Grond, Matthias Politycki**

DONNERSTAG, 6. JUNI 2002

- 9.30 **«ZWISCHEN DEN MEDIEN. HYBRIDE HORIZONTE»**
Georg Christoph Tholen
- 10.15 «Literatur und Handlungsanweisung. Eine Poetik der Kommunikation»
Peter Weibel
- 11.30 «Surf>Sample>Manipulate. Literatur in der public domain»
Adi Blum, Beat Mazenauer
- 14.15 SALON: Erfahrungen mit/Spuren aus einem experimentellen Diskursraum
Anja Eichelberg, Johannes Fehr, Tobias Oetiker
- 15.00 Dialog 2: mit Susanne Berkenheger, Ulrike Draesner, Peter Stamm,
moderiert von Beatrice Stoll
- 16.30 Allgemeine Diskussion des Tagesthemas, moderiert von Philipp Sarasin
- 20.00* **Lesung 2: Tarek A. Bary, Dzevad Karahasan, Adolf Muschg**

FREITAG, 7. JUNI 2002

- 9.30 **«DIE GLOBALISIERTE KULTURMATRIX? KRIEGSSPIELE UND DIALOGE»**
Klaus Zeyringer
- 10.15 «Bier und Bücher. Wie die Globalisierung des Verlagswesens und das Internet die Literatur (nicht) verändern»
Rainer Moritz
- 11.30 «Toywar. Der Kampf der Internet Community gegen die e-commerce-Firma eToys im Herbst 1999»
Regula Bochsler
- 14.15 CHRONIK: Erfahrungen mit/Spuren aus einem experimentellen Diskursraum
Walter Grond
- 15.00 Dialog 3: mit Tarek A. Bary, Adolf Muschg, moderiert von Beat Mazenauer
- 16.30 Allgemeine Diskussion des Tagesthemas und Schlussdiskussion
moderiert von Johannes Fehr und Martin Stingelin
- 20.00* **Lesung 3: Susanne Berkenheger, Ulrike Draesner, Peter Stamm**

Ein Programmheft zum Symposium erscheint Anfang Juni.

* IM LITERATURHAUS DER MUSEUMSGESELLSCHAFT, LIMMATQUAI 62, ZÜRICH

ALLE ANDEREN VERANSTALTUNGEN: COLLEGIUM HELVETICUM IN DER
SEMPER-STERNWARTE, SCHMELZBERGSTRASSE 25, ZÜRICH